

# Wie Musik in Afrika helfen kann

**Hildesheim.** Im Nordosten Nigerias leben über zwei Millionen Binnenflüchtlinge. Studenten und Doktoranden der Universität Hildesheim erarbeiten zurzeit gemeinsam mit Studenten und Doktoranden aus Nigeria und Ghana lokale Strategien, um Konflikte und traumatische Erlebnisse zu bewältigen. Dabei soll unter anderem Musik helfen.

Am kommenden Sonntag, 17. Juni, öffnen die Projektteilnehmer die Vitrinen im Center for World Music, Schillstraße/Timotheusplatz, und geben anhand von Instrumenten einen Einblick in die Musik Ghanas und Nigerias. Die Koordinatoren des Projekts sind derzeit mit sechs der 18 Stipendiaten in Hildesheim zu Gast. In der Reihe „Welcome! Music!“ stellen sie sich vor. Der Workshop beginnt um 15 Uhr und dauert etwa 60 Minuten. Der Eintritt ist frei. *r/rhu*